

Außerschulischer Lernort - fremde Schüler in den Griff bekommen?

Beitrag von „rina68“ vom 17. Februar 2014 20:44

Zitat von Steffda

- Telefonische Absprache mit den Lehrern vor dem Besuch (evtl. schickst du ein paar Stichpunkte, die die jeweiligen Lehrer in ein Arbeitsblatt zum Thema überführen),
- theoretische Vorbereitung der Exkursion an der Schule durch den Lehrer
- Exkursion
- Nachbereitung der Exkursion durch den Lehrer an der Schule

Dann mache die Lehrer das, worin sie Experten sind und du das, worin du der Experte bist.

Genau so sehe ich das auch. Würde aber bzgl. Punkt 1 auf eine Belehrung bzgl. des außerschulischen Lernortes bestehen. Wobei dies aber Normalität sein sollte.

Denn:

Zitat von Elternschreck

Aber wahrscheinlich kann sie sich selbst bei ihren Schülern nicht durchsetzen. So ein o.g. Verhalten geht gar nicht. Da hätte sie ihre Schüler richtig zusammenscheißen müssen.

Der Vermutung schließe ich mich auch an.

Und im Zweifelsfall, wenn schon bei dem Vorgespräch nichts mehr geht, die Lerneinheit abbrechen. Und die Klasse nach Hause schicken. Was nicht geht, bleibt eben.

Auf diese letzte Option sollte der Lehrer in der Belehrung vorher auch eingehen.

Du musst dich nicht verbiegen. An der Fragetechnik feilen oder einen besseren altersgerechten Einstieg als Motivation suchen, kannst du natürlich trotzdem. So grundsätzlich. 😊